

Gemeinderat / Ortschaftsrat



Baugebiet Kaserne Nord

Die Ettlinger Kernstadt musste lange darauf warten, dass wieder ein vollständig neues Baugebiet geplant und erschlossen wird. In den letzten Jahren wurden vor allem innerstädtische Gebiete mit verdichtetem Geschosswohnungsbau, wie z.B. im oberen Albgrün angelegt.



In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde nun die Planung für das Gebiet "Schleifweg/ Kaserne Nord" vorgestellt. Zu unserem großen Erstaunen sind auch hier fast ausschließlich Wohnblöcke mit drei, vier oder sogar sechs Geschossen vorgesehen.

Mit dieser Planung können wir uns nicht anfreunden. Das Gebiet schließt immerhin unmittelbar an die Bebauung des ehemaligen Kasernenareals an, in der eine gut durchmischte Bebauung aus Gewerbebauten, mehrstöckigem Wohnbau, aber auch Reihenhäusern mit kleinen Gärten angelegt wurde. Eine ähnliche Planung, gerne auch mit Ringstraßen, kleinen Plätzen und energetisch den aktuellen Erfordernissen angepassten Einrichtungen stellen wir uns auch im neuen Baugebiet vor.

Wir halten es nicht für richtig, wenn in der Kernstadt ausschließlich Geschosswohnungsbau vorgesehen wird und junge Familien, die sich ein Häusle mit Garten wünschen (muss ja gar nicht groß sein, grad richtig für den Sandkasten, die Schaukel und im Sommer das Planschbecken) auf die Ortsteile verwiesen werden. Daher soll nun eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die sich näher mit der Planung beschäftigt.

Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Lorenzo Saladino, stv. Fraktionsvorsitzender
lorenzo.saladino@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Jugendzentrum Specht

Letzte Woche stellte Melanie Rehm beim diesjährigen Kuratorium des Jugendzentrums Specht die Arbeit ihres Teams aus dem letzten Jahr vor. Die Anwesenden konnten sich von der fantastischen Arbeit des kompletten Specht Teams überzeugen: egal ob Konzerte, Arbeitskreise, Mädchen- und Jungtreffs oder die großen Spechtferien. Wie immer überzeugt die große Begeisterung mit der das Team die Arbeit stemmt.

Neu war dieses Jahr die Fahrradwerkstatt, die in Zusammenarbeit mit dem AK Asyl entstanden ist. Der Arbeitskreis war schon länger auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten für die Fahrradrepatur. Oberbürgermeister Arnold hat dann den Kontakt zwischen dem Jugendzentrum und den Schraubern hergestellt. Das Ergebnis kann man seit diesem Jahr in der Werkstatt des Spechts begutachten: Eine eigene Fahrradwerkstatt, bei der auch Kinder und Jugendliche helfen und lernen können. Ein tolles Projekt, das hoffentlich auch zukünftig genug freiwillige Helfer finden wird. Das ist auch ein Stichwort für die Arbeit des



Spechts. Ohne die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, wäre vieles im Specht nicht zu stemmen. Deshalb ein großer Dank ans offizielle Team und die vielen ehrenamtlichen Helfer. Eure Arbeit ist so wichtig für unsere Stadt!

Für die SPD-Fraktion: Simon Hilner



– unabhängige Wählervereinigung –

Gemeinsame Fraktion mit den Freien Wählern

Die Fraktionen der unabhängigen Wählervereinigungen Für Ettlingen-FE und Freie Wähler (FW) Ettlingen im Gemeinderat der Stadt Ettlingen bilden zum 1. Januar 2018 eine gemeinsame Fraktion. In vielen Gesprächen und gemeinsamen Fraktionssitzungen seit Anfang des Jahres haben sich eine weitgehende inhaltliche Übereinstimmung in den Sachthemen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit wie schon seit 2014 im Kreistag und im Landesverband der Freien Wähler herausgebildet. Wir versprechen uns durch die Bündelung der Kräfte, allerdings ohne Fraktionszwang, eine erfolgreiche Gemeinderatsarbeit zum Wohle der Stadt und ihrer Bürger. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit in einer größeren Fraktion mit neuen Ideen. Der Fraktionszusammenschluss hat übrigens keine Auswirkung auf den unabhängigen Fortbestand der beiden Wählervereinigungen.

Dr. Birgit Eyselen, Sibylle Kölper, Uwe Künzel und Herbert Rebmann

www.fuer-ettlingen.de

Von Klima und Kosten



Am letzten Montag hat unser Klimaschutzmanager, Dieter Prosik auf Einladung des Stadtverbands über seine Eindrücke von der Weltklimakonferenz in Bonn berichtet.

Erfreulich viele Besucher und Mitgemeinderäte kamen ins Karl-Still-Haus. In der anschließenden Diskus-

sion wurde das vom Gemeinderat 2010 verabschiedete Klimaschutzkonzept besprochen. Interessierte Bürger*innen finden den damals beschlossenen Maßnahmenkatalog unter:

<http://www.ettlingen.de/Lde/startseite/Die+Stadt/Massnahmenkatalog.html>

Das sind alles Dinge, die nicht zum Nulltarif zu haben sind und sicher werden nicht alle beschlossenen Maßnahmen bis 2020 durchgeführt sein und damit auch die angestrebten Ziele nicht erreicht (klingt bekannt?). Die Grünen werden sich - gemeinsam mit anderen Stadträten - weiter dafür einsetzen, dass wir so klimaneutral wie möglich handeln und uns auch für eine teurere Maßnahme entscheiden, wenn es dem Klimaschutz dient. Eine gute Möglichkeit für jeden sich für die Energiewende und den Klimaschutz einzusetzen, bietet die Bürgerenergiegenossenschaft Karlsruhe Ettlingen eG

Beate Hoef, Stadträtin

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
E-Mail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Fraktionsgemeinschaft mit "Für Ettlingen-FE"



Die Gemeinderatsfraktionen der Freien Wähler und "Für Ettlingen-FE" werden mit Beginn des neuen Jahres eine sog. Fraktionsgemeinschaft bilden. Damit sind wir mit 7 Sitzen nach der CDU die zweitstärkste Fraktion im Gemeinderat und bilden ca. 24% der Wählerstimmen der letzten

Gemeinderatswahlen ab. Mit der Bündelung unserer Kräfte möchten wir die Interessen der Bürger noch besser vertreten, und mehr Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen. Im Laufe der Zeit haben sich viele Gemeinsamkeiten zwischen der FE und uns ergeben. Wir stehen z.B. dafür, dass alle Ausgaben, Projekte oder Investitionen vor der Durchführung in erster Linie daraufhin überprüft werden müssen, wie wichtig, notwendig und sinnvoll sie sind, wem sie nützen, wie sie sich jetzt oder künftig auf den städtischen Haushalt auswirken, und ob es bessere Alternativen gibt. Vor allem zeichnet beide Fraktionen aus, dass es keinen Fraktionszwang gibt und somit des Öfteren unterschiedlich abgestimmt wird. Auch in der neuen Fraktion fühlen wir uns nur den Bürgern, dem Wohl der Stadt und keiner Parteiideologie verpflichtet. Wir haben uns die Entscheidung im Vorfeld nicht leicht gemacht und etwa seit einem Jahr in vielen konstruktiven Gesprächen und gemeinsamen Fraktionssitzungen ausgelotet, ob und wie es "passen" könnte. Im Kreistag arbeiten wir übrigens seit 2014 schon sehr gut zusammen. Außerdem sind auch beide Gruppierungen Mitglied im Kreis- und im Landesverband der Freien Wähler. Die vielen Gemeinsamkeiten führten schon des Öfteren dazu, dass wir von Bürgern verwechselt wurden. Das kann jetzt nicht mehr passieren. Bitte schenken Sie der neuen Fraktion Ihr Vertrauen und tragen Sie uns Ihre Anliegen weiterhin vor.

Juergen.Maisch@ettlingen.de

Der Zeitgeist

Heinrich Böll wurde seinerzeit beschimpft und geächtet. Er hatte versucht, die Linksterroristen (ja, die gab es damals) und deren Motive zu verstehen, bevor er deren Taten missbilligte. Das war eine Zeit, in der es nur ein Dafür oder Dagegen, Schwarz oder Weiß gab. Zwischentöne, das Abwägen von Argumenten gab es nicht. Heute nennt man das Populismus.

Böll gehört uns allen, auch wenn die Böll-Stiftung den Bündnisgrünen Mitbewerbern nahesteht. In Deutschland hat man Böll im Übrigen erst als großen Künstler erkannt, als er den Literaturnobelpreis erhielt.

Warum wir das erwähnen? Weil im Rathaus jetzt der Haushalt 2018 beraten wird, d.h. das Geld verplant wird. Wir befürchten, dass es ähnlich wie zu Bölls Zeiten schwierig sein wird, sich gegen den Zeitgeist zu stemmen.

Es ist schwierig, z.B. bei den Themen Soziales oder Kultur oder Umwelt kritisch zu sein. Man ist aber kein Kulturbanause oder unsozial oder ein Umweltferkel, wenn man feststellt, dass es noch weitere wichtige Dinge in Ettlingen gibt, aber nur einen Haushalt, nur einmal Geld. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Mittel vernünftig, mit Augenmaß verplant werden.



Dr. Martin W. Keydel

Stafrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadverbandes
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

D1 Junioren, Hallenrunde

Sofort nach der Feldrunde hieß es, sich vom Feld auf die Halle und die Futsalregeln einzustellen. Für **SSV1** ging es mit Ouail, Leonard, Daniel, Quentin, Adrian W. (1), Sebastian (2), Phil, und Tristan nach Rintheim. Gleich in der ersten Begegnung sah man sich gegen die SG Rüppur mit einem 0:2 konfrontiert. Gegen Neuburgweier tut sich der SSV immer schwer und man musste sich mit einem 0:0 begnügen. Auch im Spiel gegen den Karlsruher SV stand es am Ende torlos 0:0. Eine ärgerliche Niederlage aufgrund einer krassen Fehlentscheidung galt es gegen den SV Spielberg beim 0:1 wegzustecken. Der erste Sieg an diesem Nachmittag gelang durch zwei Treffer von Sebastian und Adrian W. beim 3:0 gegen die SG Forchheim. Mit diesem Ergebnis musste man sich dem späteren Tabellenführer, dem FV Malsch beim 0:3 geschlagen geben. Da hatte man sich im Vorfeld mehr ausgerechnet.

SSV4 reiste mit Pascal, Luca, Adrian J., Marco, Samuel, Florian, Paul (5) und Leo (3) nach Durlach. Gleich in der Auftaktbegegnung traf man auf SG Siemens 5, das Spiel endete unentschieden mit 0:0. Auch die SpVgg Durlach Aue3 machte es dem SSV auf heimischen Geläuf enorm schwer. Paul führte mit zwei Treffern den SSV beim 2:0 als Sieger vom Platz. Dasselbe Resultat erzielte der SSV durch zwei Treffer von Leo, beim 2:0 gegen Post Südstadt 4. Lange Zeit sah es gegen den Karlsruher SV4 nach einem torlosen Remis aus, ehe Paul **ZWEI** Sekunden vor Schluss der Siegtreffer gelang. Gegen den FSSV4 lieferten 2x Paul und 1x Leo die Treffer zum 3:0 Sieg. Im letzten Spiel gegen die SG Grötzingen/Durlach ließen die Kräfte spürbar nach, man trennte man sich am Ende gütlich mit 0:0. SSV4 belegte einen verdienten zweiten Platz und ging ungeschlagen aus dem Spieltag.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Abt. Handball

Ergebnisse vom Wochenende:

TSV Rintheim - M-Pok-K 30 : 26
Einladung zu den nächsten Spieltagen:
Alle hin zum letzten Heimspieltag der HSG in 2017 am Sonntag, 10. Dezember!

Den Anfang macht um 12 Uhr unsere C-Jugend, nachmittags folgen der Reihe nach sämtliche Herrenteams. Um 14 Uhr melden sich die Veteranen der Dritten aus ihrer schöpferischen Pause zurück, um 16 Uhr möchte sich die Zwoide mit einem Sieg über Neureut weiter von der Abstiegszone entfernen. Die Verbandsliga-Truppe um Roland Mächtel empfängt um 18 Uhr die Reserve des Bundesligisten TGS Pforzheim. Dort gilt es, wieder in die alte Spur zurückzufinden und in der Franz-Kühn-Halle weiterhin ungeschlagen zu bleiben.

Kommende Spielpaarungen:

So., 10. Dez.

12:00 mC-KL - HSG Li-Ho-Li

14:00 M-KL2 - MTV Karlsruhe 3

16:00 M-BzL - TG Neureut

18:00 M-VL - TGS Pforzheim 2

Liebe Eltern, liebe Handball-Kids,

nach dem großen Erfolg unseres Handballcamps für die D- und E-Jugend im vergangenen Jahr wollen wir Euch auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich dazu einladen. Am 28./29. Dezember 2017 veranstalten wir für unseren Handballnachwuchs der Jahrgänge 2005 bis 2011 das 3. HSG-Handballcamp mit viel Spiel, Sport und Spaß. Geschwister, Freunde, Bekannte sowie interessierte Kinder aus Ettlingen und Umgebung bzw. von anderen Vereinen sind ebenfalls ganz herzlich zum Reinschnuppern eingeladen. Unser